



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

561 (6.12.1934) Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-363904](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-363904)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 24951
Postfach-Route: Carlstraße Nummer 175 90 - Drahtanschrift: Neumagazin Mannheim

Kapazität: 32 mm breite Millimetergröße 9 Pfennig, 70 mm breite Millimetergröße 20 Pfennig. Für den Versand an bestehende Abonnenten und Gelegenheitsabnehmer besondere Preise. Allgemein gilt die Haargeschäftsstelle Nr. 2. Bei Abgang von Zeitungen oder Anzeigen wird sofortiger Nachdruck gemeldet. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Tagen und für fremdsprachliche Aufträge. Geschäftsstand Mannheim.

Mittwoch-Ausgabe A

Donnerstag, 6. Dezember 1934

145. Jahrgang - Nr. 561

Internationale Polizei für das Saargebiet?

Antrag Labals in Genf

Redaktion des D.R.B. - Genf, 5. Dezember.

Am 18. Uhr trat der Völkerbundrat zu der angedachten öffentlichen Sitzung zusammen. Er erzielte schließlich in dem Punkt „Ausweitung der Ordnung im Saargebiet“ dem französischen Außenminister Labal das Wort. Dieser gab bekannt, daß er eine Erklärung abgegeben habe. Er habe sich zuerst auf die am 18. November vor der französischen Kammer abgegebenen Erklärungen, die er nochmals wörtlich wiederholte. Daran anschließend machte er folgende Bemerkungen: Er sei bei den Erklärungen vom 18. November auf Günstigkeit vor dem Völkerbund in seinen Gedanken nicht zu haben geirrt. Er wolle darum heute in aller Öffentlichkeit feststellen, daß, was auch geschehen sollte, Frankreich keine internationalen Verpflichtungen vor dem Völkerbund einzuführen werde. Frankreich sei ausschließlich der Meinung, daß sich andere Länder an einer eventuellen Polizeikommission beteiligen sollen. Er müsse jedoch weitergehen.

Das Saarproblem sei kein deutsch-französisches Problem und hierin das nicht liege. Es sei ein internationales Problem. Frankreich habe gewisse Interessen zu wahren, die es dem Dreierausschuß vorgebracht habe.

Seine Hande es sich nun um die Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung. Er wende sich mit der Bitte an den Völkerbundrat, für diese Aufrechterhaltung Sorge zu nehmen, während der Abkündigung der Ruhe zu tragen. Frankreich habe keine geheimen Absichten und keine Hintergedanken, und es wünsche nicht, sich an einer internationalen Polizei zu beteiligen. Damit keine falsche Auslegung dieser Bemerkungen erfolgen könne und im Geiste der Verbindlichkeit formuliere er seinen Vorschlag folgendermaßen:

Er erziele den Völkerbundrat, selbst die Aufgabe der Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung, die sonst Frankreich zugeworfen wäre, auf sich zu nehmen.

Wenn sein dahingehendes Ersuchen bewilligt werde, so werde Frankreich gerne damit einverstanden sein, sich nicht in der ausführenden internationalen Polizei betätigen zu lassen mit dem selbstverständlichen Hinweis darauf, daß Deutschland darin auch nicht vertreten sein könne.

Nachdem Labals Erklärung, die schon größte Aufmerksamkeit hervorrief, überlesen worden war, erstatt

der Vertreter Englands, Eden

das Wort. Er las eine formulierte Erklärung der britischen Regierung vor, in der er sich, im Saargebiet herrsche während und nach der Abkündigung eine Krisenzeit; die Polizeifunktion sehr schwer, vorzuziehen sei. Dieser als Vorklage. Er schloß jedoch vor, schon jetzt eine internationale Polizei im Saargebiet zu bilden unter der Voraussetzung, daß Deutschland und Frankreich zustimmen und daß an den Kontingenzen weder Deutschland noch Frankreich beteiligt ist. Er fügte im Namen seiner Regierung hinzu, daß England für den Fall, daß es eingeladen werden sollte, an dieser internationalen Truppe teilzunehmen, das in angemessener Weise tun werde, vorausgesetzt, daß sich auch die anderen interessierten Staaten Mitteleuropas in ähnlicher Weise beteiligen. Er schloß diese Mahnung für einen Beitritt zur Verhinderung Europas.

Eden schloß sich in großen Zügen diesem Vorschlag an unter der Voraussetzung, daß Deutschland und Frankreich damit einverstanden seien. Auch Eden würde sich gegebenenfalls in angemessener Weise an einer solchen internationalen Truppe beteiligen. Dann sprach

der russische Volkskommissar Litwinow

zu. Er könne keine Erklärung ohne vorherige Befragung seiner Regierung abgeben. Im vorigen Schloß er vor, daß sich Präsident Knox zunächst einmal vor dem Völkerbundrat über die Angelegenheit und Dringlichkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen äußere. Nachfolgend sei, das könne er nicht jetzt erklären, bereit, allen Maßnahmen zuzustimmen, die geeignet seien, die Ruhe zu bewahren. Außenminister Wenzel gab die Erklärung, auch er würde sich vor einer entscheidenden Entscheidung mit seiner Regierung in Verbindung setzen.

Die drei neuen Wirtschaftsgesetze

Der Reichsbankpräsident gibt darüber nähere Mitteilungen

- Berlin, 5. Dezember.

Der Reichsbankpräsident und kommissarische Reichswirtschaftsminister Dr. Eucken sprach am Mittwochabend im Rundfunk über die neuen Gesetze zum Bank- und Kreditwesen. Er führte folgendes aus:

Auf dem Gebiete des Bank- und Kreditwesens hat das Reichskabinett in seiner letzten Sitzung drei Gesetze verabschiedet, die von einschneidender Bedeutung sind, die einen tiefen Eindruck nationalsozialistischer Wirtschaftsgestaltung bilden und die in ihrer Zweckbestimmung von einem einheitlichen Grundgedanken getragen sind.

Diese Zweckbestimmung ergibt sich aus der Lage, in der das deutsche Volk sich befindet. Die Verarmung, die über das deutsche Volk durch die Folgen des Krieges, durch die zu zahlenden Kriegsschulden und durch die Inflation gekommen war, hätte eine überaus sorgfältige und tiefgreifende Finanzpolitik erfordert, um die deutsche Volkswirtschaft wieder einermöglichen zur Hilfe zu bringen. Tatsächlich geschah genau das Gegenteil. Das marxistische System war gekennzeichnet durch eine öffentliche Verschwendungswirtschaft, durch hohe Steuern und durch ein sinnloses Pumpsystem, welches die vom Volkland nur zu leichtfertig eingehenden Kredite mit Fremden bereitstellte, um der Notwendigkeit eigener Anstrengung aus dem Wege zu gehen.

Labal begrüßte die Erklärungen seiner Vorkläger, die die Schwierigkeiten zwischen Deutschland und Frankreich veranschaulichten und es dem Völkerbundrat empfohlen, ein Wort des Friedens zu sprechen.

In der Frage Litwinows aus der Präsident der Regierungskommission des Saargebietes, Kier, eine kurze Erklärung ab, in der er sich hinsichtlich der Lage im Saargebiet auf die periodischen Berichte der Regierungskommission bezog. Er fügte hinzu, im Saargebiet seien Elemente der Ruhe vorhanden und die Verhältnisse seien überblickbar. Die Regierungskommission habe bereits im März eine internationale Polizeitruppe vorklägt, das sei damals abgelehnt worden. Er sei erfreut, daß sich die Lage jetzt geändert habe; denn die Regierungskommission könne bei dem gegenwärtigen Stand der Dinge nicht unter allen Umständen dafür einstehen, daß die Ordnung aufrecht erhalten werden könnte. Bei der Entscheidung einer internationalen Truppe sei aber der ruhige Verlauf der Volkswirtschaft gewahrt.

Auf Vorschlag Beness besloß sodann der Rat, den Dreierausschuß aufzufordern, die Frage einer internationalen Polizeitruppe für das Saargebiet zu prüfen und dem Rat noch im Laufe dieser Tagung einen endgültigen Vorschlag zu unterbreiten.

Genfer Anfragen an die Reichsregierung

Redaktion des D.R.B. - Genf, 5. Dezember.

Der Vorsitzende des Saaranschlusses des Völkerbundes, Baron Moell, hat in Ausführung des ihm durch den Völkerbundrat erteilten Auftrages durch Vermittlung des deutschen Konsuls in Genf ein Telegramm an die Reichsregierung geschickt, in dem er sie bittet, ihm ihren Standpunkt hinsichtlich der Fragen mitzuteilen, die am Mittwochabend durch die verschiedenen Erklärungen der Mächte vor dem Völkerbundrat aufgeworfen worden sind. Er erinnert in diesem Telegramm gleichzeitig daran, daß der Saaranschuß beauftragt worden sei, dem Völkerbundrat auch hinsichtlich der Frage der internationalen Truppenkontingente Vorschläge zu unterbreiten. Gleichzeitig hat Baron Moell der Reichsregierung den Wortlaut der heute im Völkerbundrat abgegebenen Erklärung auf telegraphischem Wege übermittelt.

In Ergänzung des Berichtes über die Abstimmung ist beizufügen zu werden, daß Eden nicht geantwortet hat, daß Kontingente der Staaten Mitteleuropas geschickt werden. Er hat vielmehr von Staaten gesprochen, die durch ihre Lage als höchstens besonders geeignet seien, Truppenkontingente zu stellen.

Madensens 85. Geburtstag

* Mannheim, 5. Dezember.

Ungezählte Glückwünsche aus deutschen Dörfern liegen in diesen Tagen nach dem „Waldhof“ in Rastenburg bei Göttingen, wo Generalfeldmarschall August von Madensens in erhauslicher Körperlichkeit und geistiger Frische am 5. Dezember seinen 85. Geburtstag feiert.



Generalfeldmarschall von Madensens

Der große, nie bediente Feldherr Madensens ist im Grunde seines Wesens eine stille, verschlossene Natur. Seine hervorragende Eigenheit ist die Bescheidenheit. Davon gibt es zahlreiche Proben und Beispiele. In seinen Soldaten war er kein Freund, ja nicht, Madensens einer einmal etwas schloß, so lobte er nicht mit ihm, sondern mit dessen nächsten Vorgesetzten, weil diese den Mann nicht richtig ausgebildet hätten. Auf jeden Fall verbat er es sich, den Soldaten weiter anzuschauen, lieber sollten sich Hauptmann und Feldwebel an der eigenen Nase fassen und den Fehler beheben. Im Kriege, als unumschränkt gebietender Oberbefehlshaber, blieb Madensens, der bescheidene Mann auf fremdem Boden, der seine besonderen Ansprüche stellte. Als er im Sommer 1915 nach Lublin kam, schloß er sein Hauptquartier in einem Gemeindefestsaal auf. Statt nun etwas, wie dies meist die russischen Generäle taten, die übrigen Quartierbewohner an die Welt zu setzen und es sich so bequem machen zu lassen, wie man irgend möglich, besaß er den Hausbesitzer mit der denkbar größten Disziplin, gab ihm seine Karte ab, nahm mit dem einen nach dem anderen vorlieb, und hat ganz so, als wäre er eine unermessliche Nebenperson im Hause. Auf einem alten Bildstisch breitete er seine Karten aus. Nebenbei in einem kleinen Verschluss lagte er auf einem Feldbett.

Das war auch im Russenfeldzug. Auf den Höhen zwischen dem Dunajec und der Wislawa lagerte das Ober der Jaren seit verhängen in schickenden Stellungen und beschaulicher Ruhe. Wer könnte es wagen, sie dort wieder zu vertreiben? Der es wagte, war näher als kein Mann; Madensens' Schicksal war entschieden, alles bedacht, alles erwogen, jeder Zwischenfall, jeder Eingriff vorgelesen. Noch einmal war es den Feldherrn selbst hinaus, das Gelände zu erkunden, die Truppen zu befehlen, die

Weitere 30 Engländer für die Saarpolizei

- London, 5. Dezember.

Die der diplomatische Mitarbeiter der „Morning Post“ meldet, sind weitere 30 Engländer für die Saarpolizei angeworben worden, nachdem bereits vor einigen Wochen eine Anzahl britischer Staatsangehöriger Offiziersstellen in der internationalen Saarpolizei übernommen hat. Die meisten der neu Angeworbenen haben im Weltkrieg als Offiziere gedient und beherrschen die deutsche und französische Sprache. Sie sollen zum Teil in London anderwärts werden. Die Reste nach dem Saargebiet soll demnächst unter der Führung des Hauptmanns Barrett angetrieben werden.

Zurechtweisung Geistlicher wegen politischer Betätigung

- Trier, 5. Dezember.

Der kirchliche Anzeiger für die Diözese Trier Nr. 34 und das oberkirchliche Blatt für die Diözese Speyer Nr. 18 vom 4. Dezember 1934 bringen eine Sonderausgabe mit einem kirchlichen Urteil heraus, der sich gegen die Teilnahme von Geistlichen an der neuen politischen Organisation „Deutscher Volksbund für christlich-sozialistische Gemeinschaft“, die in Saarbrücken kürzlich in Anwesenheit einiger Geistlichen gegründet wurde, wendet. Der Erlass hat folgenden Wortlaut:

Trier, 5. Dezember 1934.

Beitragend Erlass der hochwürdigsten Herrn Bischöfe von Trier und Speyer vom 12. November 1934. Unterem Erlass betreffend politisches Handeln der Geistlichen im Saargebiet hatten wir oben und höchstem Besatzungsverordnungen gegenüber anderer weltlicher Kirche und gegenüber unserem deutschen Vaterlande. In dem Erlass war zwar mit die Rede von „öffentlichem Auftreten in politischer Versammlung“ und auch davon, daß „die Priester es vermeiden sollen, auf der Kanzel politische Meinungen, Zeitfragen od. dgl. zu empfehlen“. Aber als eine politische Betätigung in viel höherem Maße müssen wir es ansehen, wenn Geistliche sich an einer Versammlung beteiligen, die den ausgedrückten Zweck verfolgt, eine neue politische Organisation zu schaffen. Wir leben und daher in unserer Bedauern genötigt, vor allen Dingen nicht schweigen, daß diese Geistlichen auch an dem hohen Sinn und dem Geist unserer Verfassung geknüpft haben. Wir erwarten, daß sie in Zukunft das beachten was ihr Bischof befohlen haben.

Trier und Speyer, den 3. Dezember 1934.
Franz Kubel, Bischof von Trier.
Eduwig Sebastian, Bischof von Speyer.

Bekannt Euch zur Volksgemeinschaft am Tage der nationalen Solidarität!

Die drei neuen Wirtschaftsgeetze

(Fortsetzung von Seite 1.)

Das sogenannte Anleihehof-Gesetz

Dieses Gesetz erlaubt künftig für eine Reihe von Jahren, nämlich für die Zeit, die Kasse-Güter für keine wirtschaftliche Wiedereinsatzung zu gebrauchen, sondern als Geldanlage zu betrachten. Die Kapitalgeber sollen so zu einem höheren Zinssatz als sonst... (Text continues with details of the law regarding interest-bearing deposits and capital investments).

Das Gesetz zur Bewirtschaftung des Kreditgewerbes

Dieses Gesetz ist entstanden aus dem sogenannten Bankunternehmensgesetz, das der Führer und Reichkanzler gegen Ende vorigen Jahres angenommen hat. Als Sinn und Aufgabe dieser Arbeiten hat der Bankunternehmensgesetzgeber sich in erster Linie zum dem Gedanken geleitet, was für die Lösung der... (Text continues with details of the law regarding credit business and bank operations).

Das Gesetz zur Neuordnung der deutschen Börsen

und zwar nicht der Börserbörsen, sondern der Wertpapierbörsen. Es ist ein Werk der aller größten Reichsfinanzverwaltung. Das ist in Deutschland nicht weniger als 22 Wertpapierbörsen... (Text continues with details of the law regarding the reorganization of German stock exchanges).

66 Hinrichtungen in der Sowjetunion

Nach den Angaben der Sowjetregierung sind in den letzten 100 Tagen in der Sowjetunion 66 Personen hingerichtet worden. Diese Hinrichtungen sind... (Text continues with details of the reported executions in the Soviet Union).

Kommunistische Demoskrierung

In der Moskauer Zeitung über die sowjetische Arbeiterbewegung in Preußen... (Text continues with details of a communist demonstration in Moscow).

Fünf Arbeiter im Tunnel von Jug überfahren

Fünf Arbeiter sind in einem Tunnel bei Jug überfahren worden. Die Unfallursache ist... (Text continues with details of a tunnel accident involving five workers).

Ein Chirurg erkrankt sich nach Angst vor seiner eigenen Operation

Ein Chirurg ist nach der Angst vor seiner eigenen Operation erkrankt. Die Ursache ist... (Text continues with details of a surgeon's illness due to anxiety about his own operation).

In den nächsten Tagen dort kämpfen sollen. Ihre Augen leuchteten und ihre Herzen brannten in Kompensation. Aber als Madonnen lieh sie ihm eine auf die Seele. Wie die Todeskampfer... (Text continues with a narrative piece about soldiers and their struggles).

So schrie er an die Mattin. Und als sie in einer Halle von dem Kommandanten... (Text continues with the narrative piece).

Saftentlassung des früheren Wiener Bürgermeister

Saftentlassung des früheren Wiener Bürgermeisters. Der seit dem 23. Februar 1934 in Untersuchungshaft... (Text continues with news about the release of a former mayor of Vienna).

Der neue Leiter von Sachsen

Der neue Leiter von Sachsen. Die NSDAP wählt... (Text continues with news about the appointment of a new leader in Saxony).

Steigerung an der Grenze

Steigerung an der Grenze. Die Grenzkontrolle... (Text continues with news about an increase in border control).

Feuer in einem Wandersitzung - 50 Verletzte

Feuer in einem Wandersitzung - 50 Verletzte. Ein folgenschweres Feuer brach am Mittwochabend in einem Zelt... (Text continues with news about a fire in a tent with 50 injuries).

Dampfschiffbrand auf einem französischen Torpedobootzerstörer

Dampfschiffbrand auf einem französischen Torpedobootzerstörer. Ein Brand aus dem Dampfkessel... (Text continues with news about a steamship fire on a French torpedo boat destroyer).

Verlängerung des Kriegszustandes in Spanien

Verlängerung des Kriegszustandes in Spanien. Der spanische Reichspräsident... (Text continues with news about the extension of the state of war in Spain).

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste. Zwei Schwestern... (Text continues with a narrative piece about two girls going to the desert).

Die Hausmusikabende

Die Hausmusikabende. Die Hausmusikabende... (Text continues with an advertisement for home music evenings).

Einer für alle

Einer für alle. Alle für einen. Soll für ganz Mannheim... (Text continues with a slogan for national solidarity).

Tag der nationalen Solidarität

Tag der nationalen Solidarität. Der Führer hat... (Text continues with news about the day of national solidarity).

Einer für alle

Einer für alle. Alle für einen. Soll für ganz Mannheim... (Text continues with a slogan for national solidarity).

Tag der nationalen Solidarität

Tag der nationalen Solidarität. Der Führer hat... (Text continues with news about the day of national solidarity).

Tag der nationalen Solidarität

Tag der nationalen Solidarität. Der Führer hat... (Text continues with news about the day of national solidarity).

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste. Zwei Schwestern... (Text continues with a narrative piece about two girls going to the desert).

Die Hausmusikabende

Die Hausmusikabende. Die Hausmusikabende... (Text continues with an advertisement for home music evenings).

Einer für alle

Einer für alle. Alle für einen. Soll für ganz Mannheim... (Text continues with a slogan for national solidarity).

Tag der nationalen Solidarität

Tag der nationalen Solidarität. Der Führer hat... (Text continues with news about the day of national solidarity).

66 Hinrichtungen in der Sowjetunion

Nach den Angaben der Sowjetregierung sind in den letzten 100 Tagen in der Sowjetunion 66 Personen hingerichtet worden. Diese Hinrichtungen sind... (Text continues with details of the reported executions in the Soviet Union).

Kommunistische Demoskrierung

In der Moskauer Zeitung über die sowjetische Arbeiterbewegung in Preußen... (Text continues with details of a communist demonstration in Moscow).

Fünf Arbeiter im Tunnel von Jug überfahren

Fünf Arbeiter sind in einem Tunnel bei Jug überfahren worden. Die Unfallursache ist... (Text continues with details of a tunnel accident involving five workers).

Ein Chirurg erkrankt sich nach Angst vor seiner eigenen Operation

Ein Chirurg ist nach der Angst vor seiner eigenen Operation erkrankt. Die Ursache ist... (Text continues with details of a surgeon's illness due to anxiety about his own operation).

Feuer in einem Wandersitzung - 50 Verletzte

Feuer in einem Wandersitzung - 50 Verletzte. Ein folgenschweres Feuer brach am Mittwochabend in einem Zelt... (Text continues with news about a fire in a tent with 50 injuries).

Dampfschiffbrand auf einem französischen Torpedobootzerstörer

Dampfschiffbrand auf einem französischen Torpedobootzerstörer. Ein Brand aus dem Dampfkessel... (Text continues with news about a steamship fire on a French torpedo boat destroyer).

Verlängerung des Kriegszustandes in Spanien

Verlängerung des Kriegszustandes in Spanien. Der spanische Reichspräsident... (Text continues with news about the extension of the state of war in Spain).

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste

Zwei Mädchen ziehen in die Wüste. Zwei Schwestern... (Text continues with a narrative piece about two girls going to the desert).

Die Hausmusikabende

Die Hausmusikabende. Die Hausmusikabende... (Text continues with an advertisement for home music evenings).

Einer für alle

Einer für alle. Alle für einen. Soll für ganz Mannheim... (Text continues with a slogan for national solidarity).

Tag der nationalen Solidarität

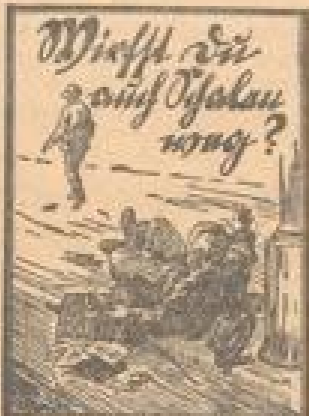
Tag der nationalen Solidarität. Der Führer hat... (Text continues with news about the day of national solidarity).

Die Stadtseite

Mannheim, den 6. Dezember.

Umfiicht! Vorsicht! Müdsicht!

Schulden und Dürre sind zweifelslos in der Stadt noch lästig. Die Bequemlichkeit, sich ihrer nicht zu entschlagen, darf jedoch nicht ausarten in ...



Welt Nr. 243 - das Verhalten des Deutschen ...

so viel Selbstachtung aufbringen, Offizieren, Schul ... und dergleichen in einem Geist Papier oder einer ...

Der meiste Mensch macht sich einen Begriff ... und erhebt die Ansprüche des bürgerlichen Lebens ...

Jeder 11. Mannheimer ist Rundfunkteilnehmer

Trotz der Schließung des Volksempfängers ... und den minderwertigen Volksempfängern ...

Die Deutsche Rundfunk-Gesellschaft hat ... in dieser Hinsicht gerade erstmala die ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

** Ihren 50. Geburtstag begeht morgen Frau ... die Tochter des Peter Krauer, 51, 18 ...

** Der Weihnachtsbasar des Mutterhauses ... am nächsten Adventsonntag und am ...

Was will der 8. Dezember?

Ein Bekenntnis opferwilliger Hilfe für die Armen

Schon wieder eine Sammlung? Ich habe schon ... meine Dezemberkarte bezahlt. Ich habe schon ...

Ich bin, was alles im deutschen Vaterlande seit ... 1933 schon besser geworden ist, sehr ...

Es ist das ein Opfer, wenn Du ein paar Mark ... von Deinem Gehalt abgibst für Deine armen ...

von Opfer hinter der vollen Schüssel, am warmen ... Ofen, im dicken Mantel und mit den ...

Und vergiß nicht, was die Männer von Partei ... und SA gewollt haben in den Jahren des Kampfes ...

Und Du wirst nachsehen in der Unterabteilung ... des Winterhilfswerks? Du wirst den Ruf des ...

Es bleibst Du? ha.

Wohltätigkeits-Basar im Aufbau

Am vielfarbigen Gewand des Rosengartens wird eifrig geschneidert

Der Presse war gestern nachmittags Gelegenheit ... gegeben, sich davon zu überzeugen, daß die ...

20 Pf. zu haben, der höchste Preis für die ... notwendigen Haushaltsmittel, die der Basar so ...

Im Bierkeller geben die weiblichen bayerischen Mäntel den ... Grundton der Ausgestaltung an. Damit ist schon ...

Am weitesten sind die Arbeiten im ... Nadeln voran.

Auf der Bühne erheben sich ... ein Band von ...

Das ist die gewöhnliche ... der ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Man muß doch einmal nachhaken, wie es damit ... steht, — nicht wahr? Denn es ...

Das ist die gewöhnliche ... der ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...



Dein Kind ist froh. Mach' auch andere Kinder freudig!

Frischen alle möglichen bunten Papiere, aus denen ... Biersche und sonstige ...

Zu einer sehr anerkannt wertigen ... Spenden für den Basar ...

Ein ganzer Tisch voll ... Spielzeug, das bereits mit ...

Darum wir das alles ... herausbrachten? Warum wir von dem ...

Aber wer die ... ihrer Arbeit ...

Denn Kinder aus ... Verhältnissen haben ... die hier ...

Und wieder einmal ... man wie vor einem ...

Weihnachtsarbeiten für das Winterhilfswerk

Die Spielzeugsammlung der Mannheimer Schuljugend

Man muß doch einmal nachhaken, wie es damit ... steht, — nicht wahr? Denn es ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Nach der Zählung vom 1. Oktober wurden ... 190 470 Rundfunkteilnehmer im Reichspostdirektionsbezirk ...

Von Weihnachten ab



... damit niemand mehr sich mit veralteten oder ... Kragen herumzürgeren braucht ...



Dutzend . M 2.50
6 Stück . M 1.25
3 Stück . M .65



Streiflichter über die süddeutschen Fußballgaue

Die süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr... Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr...

Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr... Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr...

Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr... Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr...

Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr... Die Süddeutschen Gaue haben sich über den Verlauf der Fußballmeisterschaften im vergangenen Jahr...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim... Die Spiele der Kreisliga I Mannheim...

Winterhilfswerk der Fußballspieler

Das vorläufige Ergebnis... Das vorläufige Ergebnis... Das vorläufige Ergebnis...

Table with 2 columns: Name of the club and the amount raised. Clubs listed include VfR Mannheim, VfL Neckarau, etc.

Das Winterhilfswerk der Fußballspieler... Das Winterhilfswerk der Fußballspieler... Das Winterhilfswerk der Fußballspieler...

Deutsche Eiskunstläufer in Norwegen

Die deutsche Eiskunstläufer... Die deutsche Eiskunstläufer... Die deutsche Eiskunstläufer...

Kleine Sport-Nachrichten

Die deutsche Eiskunstläufer... Die deutsche Eiskunstläufer... Die deutsche Eiskunstläufer...

Das süddeutsche Rennjahr 1935

Rennen in Mannheim: 5., 7. und 12. Mai, vielleicht auch im September... Rennen in Mannheim: 5., 7. und 12. Mai, vielleicht auch im September...

Das süddeutsche Rennjahr 1935... Das süddeutsche Rennjahr 1935... Das süddeutsche Rennjahr 1935...

Internationales Box-Turnier

für Polizisten im Berliner Sportpalast... für Polizisten im Berliner Sportpalast...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier... Das internationale Box-Turnier...

Die einzelnen Termine

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Literatur

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Die einzelnen Termine

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Literatur

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Die einzelnen Termine

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Literatur

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Die einzelnen Termine

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine... Die einzelnen Termine...

Ausweis der BIZ

Der Ausweis der BIZ vom November 1934 weist eine Bilanzsumme von 997,98 Mill. M. aus, die gegenüber dem Monatsende 1933 um 2,29 Mill. M. niedriger ist. Die Bilanz der Handelsbanken ist etwas niedriger als im Oktober 1934, auf 290,44 Mill. M. vermindert. Die Bilanz der Sparkassen ist höher als im Oktober 1934, um 1,19 auf 21,14 Mill. M. erhöht. Die Bilanz der BIZ weist eine weitere Steigerung von 7,91 Mill. M. auf 997,98 Mill. M. im Vergleich mit dem Monatsende Oktober 1934 auf 990,07 Mill. M. auf. Im Vergleich mit dem Monatsende September 1934 auf 990,07 Mill. M. auf. Im Vergleich mit dem Monatsende August 1934 auf 990,07 Mill. M. auf.

Entscheidungen über Zwecksparkassen

Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidungen getroffen: 1. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 2. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 3. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 4. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 5. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 6. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 7. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 8. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 9. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 10. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten.

Reichsausschuss für Zwecksparkassen, Wiesbaden. Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidungen getroffen: 1. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 2. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 3. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 4. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 5. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 6. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 7. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 8. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 9. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 10. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten.

Reichsausschuss für Zwecksparkassen, Wiesbaden. Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidungen getroffen: 1. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 2. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 3. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 4. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 5. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 6. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 7. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 8. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 9. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 10. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten.

Reichsausschuss für Zwecksparkassen, Wiesbaden. Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidungen getroffen: 1. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 2. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 3. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 4. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 5. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 6. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 7. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 8. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 9. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 10. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten.

Reichsausschuss für Zwecksparkassen, Wiesbaden. Der Reichsausschuss für Zwecksparkassen hat folgende Entscheidungen getroffen: 1. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 2. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 3. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 4. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 5. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 6. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 7. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 8. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 9. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten. 10. Die Zwecksparkassen sind als Sparkassen zu betrachten.

Auflösung der Mannheimer Wertpapier-Börse

Der Schlußstein der Börsenreform

In der Hochfinanzzeit hatten manche Einrichtungen eine Fortentwicklung gefunden, die nicht als zufällig bezeichnet werden können. Die Mannheimer Wertpapier-Börse ist ein Beispiel dafür. Sie hat sich im Laufe der Jahre zu einer der größten und wichtigsten Börsen in Deutschland entwickelt. Die Auflösung dieser Börse ist ein wichtiger Schritt in der Reform der deutschen Wertpapier-Börse. Die Mannheimer Börse hat eine lange Geschichte und hat viele Erfolge erzielt. Die Auflösung ist ein notwendiges Ergebnis der Reform. Die Mannheimer Börse hat eine lange Geschichte und hat viele Erfolge erzielt. Die Auflösung ist ein notwendiges Ergebnis der Reform.

Richtung der Zulassung Mannheimer Borsiers zur Frankfurt-Börse und die der Mannheimer Borsiers zur Frankfurt-Börse. Die Mannheimer Börse hat eine lange Geschichte und hat viele Erfolge erzielt. Die Auflösung ist ein notwendiges Ergebnis der Reform. Die Mannheimer Börse hat eine lange Geschichte und hat viele Erfolge erzielt. Die Auflösung ist ein notwendiges Ergebnis der Reform.

Frankfurter Abendbörse gut behauptet

Am 5. Dezember 1934 zeigte sich in den Börsenmärkten eine weitere Abkühlung. Die Frankfurter Abendbörse hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Frankfurter Abendbörse hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Frankfurter Abendbörse hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Die Börse in der Reichshauptstadt hat sich gut behauptet. Die Kurse sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Vereinfachung in der polnischen Nierenmessung des Seiga-Mez-Konzerns

Nach polnischen Meldungen hat die Seiga-Mez-Fabrik die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht.

Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht. Die Seiga-Mez-Fabrik hat die Nierenmessung vereinfacht.

Häute- und Ledermarkt

Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Häute- und Ledermarkt hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Waren und Märkte

Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Waren- und Märkte hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Konkurse und Entschuldungsverfahren

im Handelskammerbezirk Mannheim-Heidelberg

Die Handelskammer Mannheim-Heidelberg hat folgende Konkurse und Entschuldungsverfahren festgestellt: 1. Konkurs über das Vermögen von... 2. Entschuldungsverfahren... 3. Konkurs über das Vermögen von... 4. Entschuldungsverfahren... 5. Konkurs über das Vermögen von... 6. Entschuldungsverfahren... 7. Konkurs über das Vermögen von... 8. Entschuldungsverfahren... 9. Konkurs über das Vermögen von... 10. Entschuldungsverfahren...

Ueberssee-Geldnoten-Notierungen

Die Ueberssee-Geldnoten-Notierungen sind wie folgt: 1. London... 2. New York... 3. Paris... 4. Brüssel... 5. Amsterdam... 6. Antwerpen... 7. London... 8. New York... 9. Paris... 10. Brüssel... 11. Amsterdam... 12. Antwerpen...

Ramburger Metallnotierungen vom 5. Dezember

Die Hamburger Metallnotierungen vom 5. Dezember sind wie folgt: 1. Gold... 2. Silber... 3. Kupfer... 4. Zinn... 5. Blei... 6. Nickel... 7. Eisen... 8. Aluminium... 9. Zink... 10. Cadmium... 11. Antimon... 12. Arsen...

Erachlenmarkt Duisburg-Ruhrort

Der Erachlenmarkt Duisburg-Ruhrort hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Erachlenmarkt Duisburg-Ruhrort hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger. Der Erachlenmarkt Duisburg-Ruhrort hat sich gut behauptet. Die Preise sind im Vergleich zum Vormittag etwas niedriger.

Mord im „verwünscheten Schloß“?

Enkelstift in Köln — Die verschwundene Juwelierwitwe — Einfindel zweier Sonderlinge

67. Köln, 6. Dezember.

Das Geheimnis um die verschwundene Juwelierwitwe. Die Frau ist eine drei Monate verschollen geblieben. ...

Die Verhaftung des Mordverdächtigten. Die Besichtigung der Enkelstiftung ...

Die Nachforschungen des Sonderlings. Die Verhaftung des Mordverdächtigten ...

Der einstige Mensch, der für Verbrechen ...

Den Nachforschungen fiel schließlich das ...

mehr zu Bewußt gekommen hatte, zu den verschiedensten Vermutungen Anlaß bot.

Als Ludwig einer Freundin für 5000 Mark einen ...

Sich gegenwärtig als Erben einseht. Nach dem Tode ...

Wenige Stunden nach dieser Aufnahme trat der ...

Er hatte von einem Spezialauftragnehmung der ...

Es ergab sich, daß sich Frau Koch in der letzten ...

Ein Bild trügerischer Verwahrung.

Als die Beamten von der Kommissarin in das Haus ...

anderes Meier, daß die Räume augenscheinlich mit ...

Die Tiere können zum Teil vor ...

Er Defosch Ludwig ein Mörder? Die ...

Mit 20 Jahren. Antwörter auf ...

ol. Meins, 6. Dez. Das ...

Am 1. April d. J. ...

Frankfurt, 6. Dezember. Ein ...

Was hören wir?

Freitag, 7. Dezember

Neihsfelder Zeitung

1.00: Wasserburg. — 1.10: Gimmshilf. — 1.15: ...

Deutsches Radio

1.00: Radiofreies. — 1.10: Wasserburg. — 1.15: ...

Tageskalender

Donnerstag, 6. Dezember

Nationaltheater: „Die Weber“. ...

Tägliche Darbietungen

Spieltheater: ...

Kleine Anzeigen

Essentielle Kleinteile ...

Anschwerft für die ...

Stellengesuche. Jünger Herr ...

Verkäufe. Nie wiederkehrende ...

Lebensmittel. Geschäft ...

Immobilien. Zufallsobjekte ...

Kaufangebote. Motorrad ...

Vermietungen. Lagerplatz ...

Emma Kahn geb. Neuhof ...

Dr. Heib. Mädchen ...

National. Waren-Geschäft ...

Wintermantel. Herren- ...

Robert Pfaff. Nahrungsmittel ...

Metzgerei. Fleischwaren ...

Uhlen. Schmuckstücke ...

Garage. 2 Zim. u. Küche ...

Mädchen. Schatzzimmer ...

Schubert. Schatzzimmer ...

Betten. 10000 Dosen ...

Binzenhöfer. Damen- ...

Einfaamil.-Haus ...

Garage. 2 Zim. u. Küche ...

Garage. 2 Zim. u. Küche ...

Table with 2 columns: Item name (e.g., Vollkornbrot, Roggenbrot) and Price per unit.

Table with 2 columns: Item name (e.g., Cabliau ohne Kopf, Votheringe) and Price per unit.

Table with 2 columns: Item name (e.g., Bohnen, Kidneybohnen) and Price per unit.



heute schon gibt's den neuen Silberspiegel

Advertisements for 'Kaffee' and 'Schokolade' with prices and brand names like 'KANDER'.

